

369. Ausgabe vom 02.02.2018

herausgegeben durch das Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden

INHALT

[1. Intro](#)

BILDUNG / SCHULE

[Anmeldestart für die 11. SCHULKINOWOCHEN in Sachsen](#)

[Aktualisierung Übersicht Dresdner Deutschkurse 19.01.2017](#)

[Pendelstress beginnt bereits im Schulalter](#)

FREIWILLIGENDIENST / EHREAMT

[Hilfe bei Visaverfahren für Incoming-Freiwillige](#)

GLEICHSTELLUNG / MIGRATION / INTEGRATION / INKLUSION

[Zuwanderung und Diskriminierung: Wer anders aussieht, fühlt sich stärker benachteiligt](#)

[Mitsreiter für Girls´ und Boys´ Day gesucht](#)

[Berufsorientierung für Flüchtlinge](#)

[Unterstützung während der Ausbildung für Neuzugewanderte](#)

[START-Stipendium Bewerbungsphase hat begonnen](#)

[Landungsbrücken für Geflüchtete: Methodenbox zu Patenschaften mit Geflüchteten](#)

INTERNATIONALES / JUGENDMOBILITÄT

[Neue Übersetzungshilfe für Fachbegriffe online](#)

[OB Hilbert will „SchüleRaustausch“ ausbauen](#)

[16. Markt der Kulturen in Pirna](#)

[55 Jahre Élysée-Vertrag: Europa gemeinsam stärken](#)

[Projekte für Europawoche 2018 gesucht](#)

KINDERTAGESBETREUUNG

[Kindertagesbetreuung vor Ort: Regionale Unterschiede bei der Kindertagesbetreuung 2016](#)

[Eine Praxishilfe für KiTa-Leitungskräfte](#)

[Besuch im Kinderhaus Krea\(k\)tiv in Dresden-Nickern durch sächsische Gesundheitsministerin](#)

KINDER- und JUGENDSCHUTZ / MEDIENKOMPETENZ

[Jugendschutz Newsletter Nr. 02/2018 der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. erschienen](#)

[Handbuch „Sexualisierte Gewalt und pädagogische Kontexte“](#)

[Neue Medizinische Kinderschutzhotline](#)

[Workshop: Hatespeech - Hass im Netz - Strategien für couragiertes Handeln im Internet](#)

[Digitale Jugendarbeit: Erfahrungen aus Finnland](#)

[Neue Ausgabe des Fachmagazins MedienConcret widmet sich dem Kinder- und Jugendfilm](#)

[Online-Konferenz: "Ich habe doch nichts zu verbergen!"](#)

[„Alles unter Kontrolle?!“ – Videoreihe und Materialien zum Safer Internet Day](#)

[Adventure Camp 2018 KEINE MACHT DEN DROGEN](#)

KINDER- und JUGENDARBEIT / JUGENDSOZIALARBEIT

[Sommerferien-Angebote für den Dresdner Ferienpass gefragt](#)

[Rechtsberatung für Jugendliche und junge Erwachsene \(bis 27. Jahre\)](#)

[Erklärvideo zur Implementierung von Präventionsprogrammen](#)

[Dossier "Übergangsmanagement"](#)

[Jugendberufshilfe - Leistungen und Strukturen](#)

[Empfehlungen zur Umsetzung des § 16h SGB II](#)

KINDER-, JUGEND-, FAMILIEN- und SOZIALPOLITIK

[Bericht von der 48. Sitzung des Dresdner Jugendhilfeausschusses am 01.02.2018](#)

[Kinder- und jugendpolitische Themen in den Sondierungsergebnissen](#)

[„Lasst uns draußen spielen!“ - Deutsches Kinderhilfswerk gibt Motto zum Weltspieltag 2018 bekannt](#)

SERVICE

[Förderung / Finanzierung](#)

[Wettbewerbe / Ausschreibungen](#)

[Weiterbildung](#)

[Veranstaltungen](#)

[Stellenbörse](#)

[Links](#)

[Adressen](#)

[IMPRESSUM](#)

1. Intro

Herzlich Willkommen zur 369. Ausgabe des Dresdner Jugendhilfe - Newsletters.

Neben zahlreichen weiteren interessanten News gibt es den [Bericht von der 48. Sitzung des Dresdner Jugendhilfeausschusses am 01.02.2018](#) zu lesen. Außerdem möchten wir besonders das Interesse auf das [Modellprogramm „Jugendmigrationsdienste im Quartier“](#) lenken sowie auf die Möglichkeit zum Eintrag von Veranstaltungen im Rahmen des [Dresdner Ferienpasses](#) aufmerksam machen. Für den diesjährigen [Girls' und Boys' Day](#) werden wieder Dresdner Unternehmen und Einrichtungen, die sich am Aktionstag beteiligen möchten, gesucht.

Da in der Newsletter-Redaktion ständig neue Nachrichten und Veranstaltungstermine eingehen und dieser Newsletter einen Redaktionsschluss hat, gibt es natürlich auf den Seiten des Internetportals [JugendInfoService Dresden](#) sowie auf den Seiten und Kanälen in den sozialen Netzwerken [facebook](#), [google+](#), [twitter](#) und [youtube](#) weitere News und Veranstaltungstipps. Einfach mal reinschauen.

Der nächste Newsletter erscheint am 16.02.2018. Redaktionsschluss ist 14.02.2018.

[nach oben](#)

BILDUNG / SCHULE

Anmeldestart für die 11. SCHULKINOWOCHEN in Sachsen

Vom 12. bis zum 23. März 2018 öffnen wieder 45 Kinos in 29 Städten ihre Türen für die sächsischen Schülerinnen und Schüler. Gezeigt wird ein Programm aus 67 Spiel-, Dokumentar-, Kurz- und Animationsfilmen.

Besonderes Augenmerk wird auf die filmpädagogische Begleitung der Filme gelegt. Bei jeder Buchung erhalten Lehrkräfte Unterrichtsmaterialien, die eine ideale Vor- und Nachbereitung des Kinobesuchs garantieren. Zudem gibt es ein breites Angebot an Filmgesprächen mit Filmpädagoginnen und -pädagogen, die im Anschluss an den Film direkt im Kino stattfinden.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Aktualisierung Übersicht Dresdner Deutschkurse 19.01.2017

Die Übersicht umfasst alle Deutsch-Sprachkurseangebote, die aktuell in Dresden starten oder demnächst stattfinden werden und noch offen für weitere Teilnehmer sind.

Sie wird regelmäßig aktualisiert. Gern können Sie diese Übersicht für Ihre Arbeit verwenden oder weiterempfehlen. Anregungen und sonstige Informationen nehmen wir gern unter bildungskoordination-neuzugewanderte@dresden.de entgegen.

Die Übersicht ist zum Download abrufbar unter: www.dresden.de/deutschkurse-neuzugewanderte.

Hinweis 1: Der Schwerpunkt der Sprachkurse liegt weiterhin eindeutig im Bereich der Berufssprachkurse (nach Deu-FöV), doch werden auch verschiedene BAMF-Integrationskurs-Typen angeboten. Das neue Landessprachkurs-Format "Deutsch Beruf" trifft weiterhin auf Skepsis bei den Sprachschulen und wird daher in Dresden leider vorerst nicht angeboten. Die anderen Formate der Landessprachkurse gib es, jetzt auch wieder vermehrt Deutsch qualifiziert.

Hinweis 2: Mit Start am 05.02.2018 bietet Community of Practice e.V. (CIP) einen Kleingruppen-Wiederholer-Alphabetisierungskurs für Kunden des Jobcenters an, welche einen Alpha-Integrationskurs bereits komplett durchlaufen haben, auch mit Wiederholer-Modul, und trotzdem kein B1 erreicht haben. Information zum Kurs: Alphabetisierung funktionaler Analphabeten, von 05.02.2018 bis 04.02.2019, Unterrichtszeiten: 08.45-12.00 Uhr (1. Gruppe) und 12.20-15.35 Uhr (2. Gruppe), 20 St. pro Woche, kleine Gruppen mit maximal 8 Teilnehmern, PC-Anwendungstraining, Bewerbungstraining, Berufsorientierung unter Begleitung eine Sozialpädagogin. Teilnehmer bekommen Fahrtkosten und Aufwandsentschädigung.

Kontakt: Cornelia Beyer, Daniela Glatzer, Marcus Oertel, LHD, Bildungskoordination für Neuzugewanderte, Tel.: 0351-488 28 09, eMail: cbeyer@dresden.de, bildungskoordination-neuzugewanderte@dresden.de, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden

[nach oben](#)

Pendelstress beginnt bereits im Schulalter

Für viele Menschen beginnt der tägliche Stress schon lange bevor sie am Arbeitsplatz sind: Staus auf den Straßen, Verspätungen der öffentlichen Verkehrsmittel sowie volle Busse und Bahnen kosten vielen Arbeitnehmer/-innen allmorgendlich Nerven. Zahlreiche Studien belegen, dass mit steigender Pendelstrecke das subjektive Stressempfinden zunimmt, während die subjektive Gesundheit und auch die Lebenszufriedenheit darunter leiden. Doch gilt dies auch bereits für Jugendliche?

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

FREIWILLIGENDIENST / EHREAMT

Hilfe bei Visaverfahren für Incoming-Freiwillige

AKLHÜ gibt FAQ-Sammlung heraus

Die von der BFD Incoming Zentralstelle im AKLHÜ e.V. herausgegebene Publikation "Visavergabe - Incoming-Freiwillige in Freiwilligendiensten in Deutschland" dient der allgemeinen Unterstützung von Trägerorganisationen von Incoming-Freiwilligendiensten.

Die dargestellten Informationen bieten Orientierung für Visaprozesse bei Internationalen Freiwilligen, die nach Deutschland kommen bzw. einen Aufenthaltstitel für einen Freiwilligendienst beantragen wollen. Die Fragen- und Antworten gehen von allgemeinen Antragsverfahren bis zu besonderen Regelungen für bestimmte Länder. Auf 16

Seiten werden Verfahren, Herausforderungen und Lösungswege übersichtlich vorgestellt.

Die FAQ-Sammlung steht als Download zur Verfügung unter:

www.entwicklungsdienst.de/fileadmin/AKLHUE_Relaunch/AKLHUE_Incoming_Visavergabe_ONLINE_Links.pdf

[nach oben](#)

GLEICHSTELLUNG / MIGRATION / INTEGRATION / INKLUSION

Zuwanderung und Diskriminierung: Wer anders aussieht, fühlt sich stärker benachteiligt

Wie nehmen Menschen mit sichtbarem Migrationshintergrund Diskriminierung in Deutschland wahr? Eine Untersuchung des Forschungsbereichs beim Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration (SVR) liefert erstmals Erkenntnisse zum Zusammenhang zwischen Diskriminierung und phänotypischer Differenz in Deutschland.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Mitstreiter für Girls´ und Boys´ Day gesucht

Kooperationspartner für den 26. April sollen sich melden

Für den diesjährigen 16. Girls´ und 14. Boys´ Day am 26. April sucht die Gleichstellungsbeauftragte für Frau und Mann der Landeshauptstadt Dresden, Dr. Alexandra-Kathrin Stanislaw-Kemenah, wieder Dresdner Unternehmen und Einrichtungen, die sich am Aktionstag beteiligen möchten. Dieser geschlechtersensible Berufsorientierungstag richtet sich an Jungen und Mädchen ab der 5. Klasse. Wie in den Vorjahren werden Institutionen und Einrichtungen mit Berufsfeldern gesucht, in denen der weibliche bzw. männliche Anteil unter 40 Prozent liegt. Dresdner Unternehmen und Einrichtungen können auf der Internetseite www.dresden.de/girls-boys-day aktuelle Informationen abrufen und ihr Interesse an einer Beteiligung am 26. April bekunden.

[nach oben](#)

Berufsorientierung für Flüchtlinge

Eine neue Website informiert über das Programm "Berufsorientierung für Flüchtlinge" (BOF) mit dem Schwerpunkt Handwerk sowie über verschiedene andere Projekte der Initiative Bildungsketten in einzelnen Bundesländern.

Darüber hinaus gibt sie Einblick in die Arbeit mit Neuzugewanderten im regulären Berufsorientierungsprogramm (BOP). Die Seite beinhaltet eine Projektlandkarte, Hinweise zur Antragstellung im Programm BOF, Berichte und Erfahrungen zur Projektumsetzung, Publikationen, Praxisbeispiele und Kontakte. Eine Übersicht über Einrichtungen zur Vernetzung vor Ort und Verlinkungen auf Infomaterialien runden das Angebot ab.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Unterstützung während der Ausbildung für Neuzugewanderte

Am 18.01.2018 fand dazu eine Informationsveranstaltung im Festsaal des Rathauses statt.

Neben der Agentur für Arbeit Dresden, stellten sich die Handwerkskammer Dresden, die Industrie- und Handelskammer Dresden, das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, das Landesamt für Schule und Bildung, der Senior Experten Service und der Interkulturelle Lernraum des Jugend- und Kulturzentrums SPIKE Dresden und der AG Arbeit und Ausbildung des Netzwerks Willkommen in Löbtau vor.

Die Informationsveranstaltung der Bildungskoordination für Neuzugewanderte und des Koordinators Ehrenamt und BE für Asyl gab sowohl einen Überblick zu den Regelangeboten, als auch zu Projekten sowie ehrenamtlichen Initiativen und Möglichkeiten in diesem Bereich.

Die dazu entstandene Übersicht mit allen regel- und projektbezogenen sowie ehrenamtlichen Unterstützungsangeboten, dem jeweiligen förderberechtigten Personenkreis, konkreten Aufgaben und Hilfestellungen sowie Ansprechpartnern finden Sie [hier...](#)

[nach oben](#)

START-Stipendium Bewerbungsphase hat begonnen

Es ist soweit: Die neue START-Bewerbungsphase hat begonnen. Auch in diesem Jahr vergibt die START-Stiftung bis zu

200 START-Stipendien an talentierte Jugendliche mit Migrationsgeschichte.

Helfen Sie uns dabei, herausragende junge Menschen auf diese große Chance aufmerksam zu machen. Unter www.start-bewerbung.de können sich Schülerinnen und Schüler für eine Teilnahme am START-Stipendienprogramm bewerben.

Was ist bei den Bewerberinnen und Bewerbern wichtig? START richtet sich an junge Menschen, die Verantwortung für sich und ihre Mitmenschen übernehmen wollen. Neugierde, Offenheit und kritisches Denken sind Eigenschaften, die unsere Stipendiaten auszeichnen. Gemeinsam wollen wir unsere Gesellschaft mitgestalten – insofern freut sich die Stiftung besonders über Bewerbungen von Jugendlichen, die sich bereits aktiv engagieren.

Eine wichtige Neuerung: Die Stiftung hat sich dazu entschlossen, das Programm in diesem Jahr zu öffnen. Bewerben können sich Migrantinnen und Migranten der 1. und 2. Generation – sprich Schülerinnen und Schüler, die entweder selbst nach Deutschland zugewandert sind oder mindestens ein Elternteil von ihnen. Die Bewerbung steht allen Schülern offen, die im kommenden Schuljahr die 9. oder 10. Klasse besuchen.

Was zeichnet das START-Stipendium aus? Das Stipendium umfasst ein jährliches Bildungsgeld von 1.000 EUR und ein breites Bildungsprogramm. Rhetorik-Seminare, Theaterworkshops, gemeinsame Ausflüge und Ferienakademien bieten neue Einblicke und außergewöhnliche Erfahrungen. Unsere Stipendiaten werden vor Ort von erfahrenen Landeskoordinatoren betreut.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Landungsbrücken für Geflüchtete: Methodenbox zu Patenschaften mit Geflüchteten

Patenschaften mit Geflüchteten können ein Schlüssel zur Integration sein! Die BürgerStiftung Hamburg hat deshalb eine Methodenbox zum Thema Patenschaften mit Geflüchteten zusammengestellt.

Diese richtet sich an Organisationen, die ein Patenschaftsprojekt für Geflüchtete aufbauen oder ihr bereits bestehendes Projekt weiterentwickeln wollen. In vier Kapiteln erhalten die Nutzer*innen Informationen, Checklisten, Mustervorlagen und Praxisberichte, die für die Koordination von Patenschaftsprojekten relevant sind.

Eingeflossen in die Erarbeitung der Methodenbox sind Erfahrungen aus 30 bereits bestehenden und erfolgreichen Patenschaftsprojekten aus Hamburg.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

INTERNATIONALES / JUGENDMOBILITÄT

Neue Übersetzungshilfe für Fachbegriffe online

Mit über 1.000 Begriffen aus der Kinder- und Jugendhilfe und der Internationalen Jugendarbeit geht der Youth Work Translator von IJAB online.

Auf Deutsch, Griechisch, Englisch und Chinesisch können Fachkräfte nach Übersetzungen suchen.

Die sprachliche Verständigung bei internationalen Fachkräfteprogrammen und Jugendbegegnungen ist eine Herausforderung. Wenn es nicht nur um Alltagssprache geht, sondern um Fachbegriffe aus der Kinder- und Jugendhilfe, reichen die in der Schule erlernten Sprachkenntnisse oft nicht aus und bestehende Online-Tools liefern keine passenden Übersetzungen. Hier setzt der Youth Work Translator an. Außerdem stehen zu rund 140 Begriffen Erläuterungen zur Verfügung, die eine Hilfe zum Verständnis des Inhalts bieten, die spezifisch für ein Land – besonders für Deutschland – sind.

Der Youth Work Translator ist ein lebendiges Tool, das sich stetig weiterentwickeln wird. Daher verfügt der Youth Work Translator über eine Rückmeldefunktion, über die Nutzerinnen und Nutzer Vorschläge für weitere Begriffe sowie für Übersetzungsänderungen oder Erläuterungsänderungen machen können. Die Vorschläge werden im Redaktionsteam gesammelt und nach Prüfung in regelmäßigen Abständen eingearbeitet. Das Tool soll zudem in der Zukunft um zusätzliche Sprachen erweitert werden.

Der Youth Work Translator ist auch über mobile Endgeräte komfortabel nutzbar. Über <http://translation.ocks> kann direkt auf die Sprachhilfe zugegriffen werden.

[nach oben](#)

OB Hilbert will „SchüleRaustausch“ ausbauen

Oberbürgermeister Dirk Hilbert hat am 18.01.2018, rund zehn Monate nach Einführung des Förderprogrammes „SchüleRaustausch“, bei einem Pressegespräch in der Oberschule Pieschen Zwischenbilanz gezogen: „Wir sind angetreten mit dem Ziel, vor allem Ober- und Berufsschülern unabhängig vom Geldbeutel ihrer Eltern einen Aufenthalt im Ausland zu ermöglichen. Sie sollen Altersgenossen aus anderen Kulturen kennenlernen können und eine Fremdsprache auch mal außerhalb des Klassenzimmers im ‚echten Leben‘ anwenden. Offenbar haben wir damit genau ins Schwarze getroffen, wie die bisherigen Teilnehmer berichten. Das freut mich einerseits. Andererseits haben wir mit dem Programm bisher erst einen Bruchteil der Dresdner Schulen erreicht. Ich möchte die Teilnehmerzahlen mindestens verdoppeln und schlage deshalb dem Dresdner Stadtrat vor, das Budget für den SchüleRaustausch von 200 000 Euro im nächsten Doppelhaushalt zu erhöhen.“

Bislang beteiligten sich an dem Austauschprogramm je zwei Oberschulen und Berufsschulen, eine Förderschule, ein Gymnasium und eine freie Schule – einige gleich mit mehreren Austauschen. Die Reisen führten in Dresdens Partnerstädte Breslau, St. Petersburg und Straßburg sowie in weitere Städte in Frankreich, Indien und Korea. Gemeinsam mit den Partnerschulen bearbeiteten die Dresdner Schüler Projekte u. a. zum Ersten Weltkrieg, 500 Jahre Reformation und dem Einfluss der Neuen Medien auf die Meinungsbildung.

Zum Programm „SchüleRaustausch“

Seit März 2017 können Schulen bzw. deren Fördervereine einen Förderantrag bei der Dresdner Stadtverwaltung stellen und für konkrete Austauschprojekte Reise-, Aufenthalts- und Sachkosten beantragen. Wichtig dabei ist, dass sich der Austausch nicht allein im touristischen Bereich bewegt, sondern einen thematischen Schwerpunkt verfolgt. Voraussetzung ist auch, dass die Schüler gemeinsam übernachten, vorzugsweise in Gastfamilien. Die Vorteile für die Schüler liegen auf der Hand: Sie können ein fremdes Land und dessen Traditionen und Werte erleben, ihre Sprachkenntnisse im Kontakt mit Muttersprachlern verbessern und den möglicherweise ganz anderen Alltag in Familie und Schule kennenlernen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

16. Markt der Kulturen in Pirna

Anmeldung eröffnet

Die Anmeldung für den Markt der Kulturen am 26. Mai hat begonnen. Bis zum 31. März können sich Vereine, Verbände, Schulen, Initiativen, Engagierte sowie Musik- und Tanzgruppen aus der Region mit ihrem Infostand, Verkaufsstand oder Bühnenbeitrag bewerben.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

55 Jahre Élysée-Vertrag: Europa gemeinsam stärken

Anlässlich des 55. Jahrestages der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags trafen sich Bundeskanzlerin Merkel und Präsident Macron in Paris. Der französische Präsident richtete sich explizit an die Jugend und rief zu Treffen und Austausch auf. Beide Länder wollen den Vertrag über die deutsch-französische Zusammenarbeit erneuern und dabei insbesondere auf die wirtschaftliche Integration und die Beziehungen zwischen den Zivilgesellschaften eingehen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Projekte für Europawoche 2018 gesucht

Die Europawoche findet in diesem Jahr vom 2. bis zum 15. Mai statt. Die gemeinsame Aktion der deutschen Länder, der Bundesregierung, der Europäischen Kommission und des Europäischen Parlaments wird in vielen deutschen Städten aus Anlass des Europatags der Europäischen Union (EU), dem 9. Mai, gefeiert. Sachsen beteiligt sich seit 1994 an der Europawoche. Sie hat das Ziel, über die Geschichte der europäischen Integration, die aktuelle Entwicklung sowie die künftigen Herausforderungen für die Europäische Union zu informieren.

Projektträger sind herzlich eingeladen, sich mit Veranstaltungen an der Europawoche zu beteiligen. Inhaltliche Schwerpunkte sind in diesem Jahr nicht vorgegeben, um das Veranstaltungsspektrum nicht einzuschränken sondern so breit wie möglich zu halten.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

KINDERTAGESBETREUUNG

Kindertagesbetreuung vor Ort: Regionale Unterschiede bei der Kindertagesbetreuung 2016

Die Inanspruchnahmequote von Kindern unter 3 Jahren reicht im Ländervergleich von fast 26% in Nordrhein-Westfalen bis 57% in Sachsen-Anhalt. Neben diesen Unterschieden auf Landesebene sind die Unterschiede auf Jugendamtsebene noch größer und reichen von 14% im Landkreis Berchtesgadener Land bis 62% im Landkreis Spree-Neiße. Diese und eine Reihe weiterer Ergebnisse zu den Angeboten und der Inanspruchnahme frühkindlicher Bildungsangebote stellt der Betreuungsatlas dar und gibt Auskunft über die Situation in den Jugendamtsbezirken.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Eine Praxishilfe für KiTa-Leitungskräfte

Wie Führungs- und Leitungstätigkeiten in KiTas systematisch identifiziert und reflektiert werden können, zeigt diese Praxishilfe. Sie schafft Transparenz über das Leitungshandeln, ermöglicht den Dialog zwischen allen Leitungsverantwortlichen und ist trägerübergreifend und bundesweit einsetzbar.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Besuch im Kinderhaus Krea(k)tiv in Dresden-Nickern durch sächsische Gesundheitsministerin

Auf dem Programm standen gemeinsame Vorbereitungen für das Kita-Mittagessen und ein Austausch über das aktuelle Kitaprojekt auf 99funken.de.

Mittels einer Sammelaktion – auch Crowdfunding genannt – sammelt die Kita Geld, um damit 17 Jahre alte Küchengeräte durch ein neues und modernes Gerät ersetzen zu können. Im Kinderhaus Krea(k)tiv wird erfreulicherweise selbst gekocht. „Ich finde es beachtlich, dass sich die Kindervereinigung Dresden e.V. diesem Anspruch stellt. Und täglich für die Kinder ein abwechslungsreiches, gesundes Mittagessen zubereitet wird: mit Lebensmitteln aus der Region und nach saisonaler Verfügbarkeit. Das kann ich als Gesundheitsministerin nur ausdrücklich begrüßen!“ Das Selberkochen in der Kita ermöglicht auch, die Kinder in Abläufe in der Küche einzubinden und so ihre Neugier wach zu halten, was die Herkunft von Lebensmitteln und die Zubereitung von Mahlzeiten betrifft.

Die Sammelaktion läuft noch bis zum 16. Februar. Infos hierzu unter: <https://www.99funken.de/gesunde-ernaehrung>; zur Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung unter www.vernetzungsstelle-sachsen.de.

[nach oben](#)

KINDER- und JUGENDSCHUTZ / MEDIENKOMPETENZ

Jugendschutz Newsletter Nr. 02/2018 der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. erschienen

Dieser Newsletter beinhaltet Nachrichten und Rechercheergebnisse der letzten Wochen zu den unterschiedlichsten Handlungsfeldern des Kinder- und Jugendschutzes.

Die Nachrichten geben nicht unbedingt die Meinung der BAJ wieder. Sie sind Ergebnisse redaktioneller Auswahl, Bearbeitung und Recherche, sie wollen einen Überblick über wichtige Ereignisse und Entwicklungen mit Bedeutung für den Kinder- und Jugendschutz geben.

Inhaltsverzeichnis:

- Wo bleibt die Jugend?
- Extrem... Radikal... Orientierungslos!?
- Mehr als 450 000 Kinder und 20 000 Klassen mit Präventionsprogramm »Klasse2000« erreicht
- Globales System für Online-Alterskennzeichnung erobert asiatischen Raum
- Aufruf zur neunten bundesweiten Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien vom 11.–17.2.2018
- SUCHTPRÄVENTION FÜR KINDER UND JUGENDLICHE
- Urheberrecht – Tipps, Tricks und Klicks

- Wettbewerb um Smart Hero Award gestartet
- Mobile Medien – Neue Herausforderungen: Selfies, Sexting, Selbstdarstellung
- Was geht mich das an? Die Schwierigkeit Antisemitismus zu thematisieren

Den vollständigen Newsletter gibt es zum Download unter: www.bag-jugendschutz.de/nwsltmpl/44

[nach oben](#)

Handbuch „Sexualisierte Gewalt und pädagogische Kontexte“

Das neue Handbuch „Sexualisierte Gewalt und pädagogische Kontexte“ bietet wissenschaftliche Grundlagen zur aktuellen Debatte und darüber hinaus zahlreiche Impulse für die pädagogische Praxis.

Es versammelt in neun Kapiteln und über 100 Einzelbeiträgen neben historisierenden und theoretischen Analysen Beiträge zu gesellschaftlichen, institutionellen, organisationalen und personalen Kontexten und Bedingungen von sexualisierter Gewalt sowie zu Fragen der Bewältigung und Aufarbeitung.

Alexandra Retkowski |

Angelika Treibel | Elisabeth Tuidler (Hrsg.)

Handbuch Sexualisierte Gewalt und pädagogische Kontexte

Theorie, Forschung, Praxis

2018, 1028 Seiten, Hardcover

€ 78,-

ISBN 978-3-7799-3131-7

Auch als E-Book erhältlich

---> [Informationsflyer](#)

---> [Titel bestellen](#)

[nach oben](#)

Neue Medizinische Kinderschutzhotline

Die neue Medizinische Kinderschutzhotline (Rufnummer 0800 1921000) steht ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen, Pflegekräften, Notfallsanitätern, ErgotherapeutInnen, LogopädInnen und anderem medizinischem Fachpersonal rund um die Uhr kostenlos für eine telefonische Beratung zur Verfügung, wenn der Verdacht auf die Misshandlung, Vernachlässigung oder den sexuellen Missbrauch eines Kindes besteht.

(mehr...)

[nach oben](#)

Workshop: Hatespeech - Hass im Netz - Strategien für couragiertes Handeln im Internet

Aktuelle Entwicklungen wie dem Aufstieg von populistisch arbeitenden Parteien in Deutschland und weltweit, vermehrte Verbreitung von Fake News sowie Ausbreitung von Hate Speech im Internet zeigen die Notwendigkeit, auch im Internet reflektiert und kompetent Handeln zu können.

Medienkompetenz stärken

Mit dem Workshop wird sowohl die eigene Medienkompetenz gestärkt sowie Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Hate Speech aufgezeigt und trainiert. Es wird mit aktuellen Beispielen und interaktiven Methoden gearbeitet. Digitale Medien und Kreativmethoden werden dabei praktisch eingebunden.

Zentrales Ziel dieser Veranstaltung ist es, einen respektvollen Umgang online und offline zu stärken, sodass eine auch digital couragierte Zivilgesellschaft entsteht.

(mehr...)

[nach oben](#)

Digitale Jugendarbeit: Erfahrungen aus Finnland

Wie alle Bereiche pädagogischer Arbeit mit Heranwachsenden ist auch die Jugendarbeit dabei, ihre Konzepte und Methoden an die Mediatisierung der Lebenswelt von Jugendlichen anzupassen. Die finnische Jugendarbeit ist der mitteleuropäischen hier schon immer eher zwei Schritte voraus und hat an verschiedenen Stellen neue Angebote ausprobiert und bestehende weiterentwickelt.

Noch viel genialer ist allerdings, dass die Kolleg_innen aus dem Norden ihre Erfahrungen breit reflektieren und dokumentieren – noch dazu auf Englisch! Und so bin ich besonders froh, hier im Blog die aktuell erschienene Broschüre «[Digital Youth Work – a Finnish perspective](#)» [[PDF](#)] besprechen zu können.

(mehr...)

[nach oben](#)

„Zwischen Unterhaltung, Anspruch und Vermittlung“

Neue Ausgabe des Fachmagazins MedienConcret widmet sich dem Kinder- und Jugendfilm

Während Smartphones, Games und Internet als aktuelle Jugendmedien alle Aufmerksamkeit auf sich ziehen, ist das „alte“ Medium Film in der Medienpädagogik zusehends aus dem Fokus geraten. Grund genug für eine Liebeserklärung an den Kinder- und Jugendfilm in der jüngsten Ausgabe des Fachmagazins MedienConcret, das gemeinsam vom jfc Medienzentrum und dem Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum herausgegeben wird.

Mit der aktuellen Ausgabe bietet die MedienConcret pädagogischen Fachkräften, Eltern und Filminteressierten ein lebendiges, praxisnahes und fachlich inspirierendes Forum mit besonderem Fokus auf den Kinder- und Jugendfilm. In verschiedenen Fachbeiträgen versammelt das Themenheft Informationen zur Entwicklung von Produktion, Rezeption und Qualität von Filmen im Zeitalter von Netflix und Smartphone. Und es richtet einen Blick hinter die Kulissen der „Traumfabriken“. Die medienpädagogischen Autorinnen und Autoren des Magazins beleuchten außerdem die thematische Vielfalt des Kinder- und Jugendfilms und zeigen auf, welche Identifikationsmomente der junge Film jenseits von Mainstream und „Heile-Welt-Geschichten“ zu bieten hat. Aber Film kann noch viel mehr: Er kann Denkanstöße zu vielfältigen gesellschaftlichen und jugendkulturellen Themen liefern oder den interkulturellen Dialog fördern und das Verständnis von Film vertiefen. Daher verweist das Heft auf Materialien für die Filmarbeit in Schule und Jugendeinrichtung, gibt Eltern und Interessierten Tipps zur Filmauswahl sowie jede Menge Inspiration für Theorie und Praxis medienpädagogischer und kreativer Filmarbeit.

Die aktuelle Ausgabe der MedienConcret „Kinder- und Jugendfilm“ kann für 7,- Euro zzgl. Porto bei den Herausgebern oder online unter www.medienconcret.de bestellt werden.

[nach oben](#)

Online-Konferenz: "Ich habe doch nichts zu verbergen!"

Wenn Sie mit Kindern und Jugendlichen über den Umgang mit persönlichen Daten im Netz diskutieren, haben Sie sicher schon das Argument „Ich habe doch nichts zu verbergen!“ gehört.

Doch wie können Sie auf den sparsamen Umgang mit Daten hinweisen? Was sind Algorithmen genau und wo betreffen Sie mich? Wie können Sie Kinder und Jugendliche dafür sensibilisieren, dass unsere Daten im globalen Netz weiterverwendet werden?

Zum „[Safer Internet Day](#)“ lädt das Initiativbüro „Gutes Aufwachsen mit Medien“ zur Online-Konferenz Weiterbilden ein: „Ich habe doch nichts zu verbergen! – für den verantwortungsvollen Umgang mit Daten sensibilisieren“ am Dienstag, 6. Februar 2018, in der Zeit von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Daniel Seitz von „[mediale pfade](#)“ und Gerda Sieben vom „[jfc Köln](#)“ zeigen Ihnen, wie Algorithmen unsere Suche im Netz beeinflussen. Sie erläutern, welche Auswirkungen unsere Datenspuren im Internet haben. Weiter stellen sie Methoden vor, die Sie bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen nutzen können, um die Themen Big Data und Algorithmen in der Medienarbeit greifbar und praktisch umsetzbar zu machen. Unsere Experten beantworten Ihre Fragen.

(mehr...)

[nach oben](#)

„Alles unter Kontrolle?!“ – Videoreihe und Materialien zum Safer Internet Day

Schulen, Organisationen und Unternehmen sind aufgerufen, sich mit Aktionen am [Safer Internet Day](#) am 6. Februar 2018 zu beteiligen. Klicksafe setzt den Fokus auf die Fragestellung „Wie souverän und selbstbestimmt gehen Jugendliche mit dem Internet um?“. Die Initiative startet dazu die Videoreihe #deineKontrolle und bringt Materialien zum Thema „Selfies, Sexting, Selbstdarstellung“ sowie Infolyer für Eltern heraus.

(mehr...)

[nach oben](#)

Adventure Camp 2018 KEINE MACHT DEN DROGEN

Das suchtpreventive Abenteuerwochenende findet vom 19.-21. Mai in Walsrode statt und ist mit unseren Shuttles aus

z. B. Dresden kostenlos zu erreichen.

100 interessierte Kinder und Jugendliche zwischen elf und 15 Jahren können sich ab jetzt bis zum 17. April 2018 wieder für das kostenlose KEINE MACHT DEN DROGEN Camp im Norden anmelden.

Zusätzlich zu dem Adventure Camp bieten wir vom 28. September - 3. Oktober unser weiterführendes Leadership Camp in Walsrode an. Interessierte und engagierte 14-17-jährige Jugendliche werden hier zu Junior Betreuern in der Suchtprävention ausgebildet.

Dieses Jahr haben wir ganz neue Camp Spots (für die Teilnehmer) und einen Kurzfilm (für die Eltern) veröffentlicht.

Diese Videos, Bilder und weitere Informationen gibt es [hier...](#)

[nach oben](#)

KINDER- und JUGENDARBEIT / JUGENDSOZIALARBEIT

Sommerferien-Angebote für den Dresdner Ferienpass gefragt

Jugendamt startet mit der Online-Bewerbung für Veranstalter

Ende Juni gibt es Zeugnisse und bereits Anfang Juli beginnen die Sommerferien in Sachsen. Für das Dresdner Jugendamt und seine Partner bedeutet dies, erneut zeitig mit der Vorbereitung des Ferienprogrammes zu beginnen. Ab jetzt sind die Angebote für den „Ferienpass 2018“ gefragt. Die Online-Bewerbung für Veranstalter läuft bis zum Mittwoch, 21. Februar. Nach dieser Frist können keine Angebote mehr berücksichtigt werden. Das Bewerbungsportal ist dann geschlossen.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Rechtsberatung für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27. Jahre)

Seit längerer Zeit bietet die Treberhilfe Dresden e.V. monatlich eine Rechtsberatung für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27. Jahre) und ihre Familien an.

Die Beratung wird ehrenamtlich und kostenfrei von Rechtsanwalt Thorsten Hübner und dem Juristen Prof. Wolfgang Deichsel durchgeführt.

Die nächste Beratung findet am 07. Februar in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr in unserer Straßenschule auf der Königsbrücker Str. 4 statt. Weitere Termine sind: 07. März/ 04. April/ 09. Mai/ 13. Juni.

Voranmeldungen per e-mail (helpline@treberhilfe-dresden) oder telefonisch bei Danuta Andrich unter 0176/70042313 wären wünschenswert.

[nach oben](#)

Erklärvideo zur Implementierung von Präventionsprogrammen

Der Sachverständigenrat Entwicklungsförderung und Gewaltprävention (E&G) der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK) hat in seiner letzten Sitzung im Dezember 2017 erneut auf die Bedeutung guter Implementierungsqualität in der Präventionsarbeit hingewiesen.

In diesem Zusammenhang hat er das [Erklärvideo](#) des DFK zum Thema „Implementierung eines Präventionsprogrammes“ als gelungenes Beispiel eines didaktischen Angebotes für die Präventionspraxis gelobt. Das Video ist auf dem [Informationsportal Wegweiser Entwicklungsförderung & Gewaltprävention](#) des DFK zu sehen und beschreibt leicht verständlich und praxisnah wichtige Aspekte der Implementierung von Präventionsmaßnahmen in einem Sozialraum an einem konkreten Beispiel. Das Video ist geeignet, ein Bewusstsein für die Bedeutung der Umsetzungsqualität von Präventionsmaßnahmen zu schaffen und regt zu Reflexion und Nachahmung an.

[nach oben](#)

Dossier "Übergangsmangement"

Übergangsmangement umfasst individuelle und institutionelle Aspekte.

In einem kooperativen Prozess wird die Unterstützung der Jugendlichen mit dem vor Ort zugänglichen Angebot an Bildung, Ausbildung, Arbeit und sozialpädagogischer Förderung zusammengebracht. Das Dossier gibt einen Überblick über Grundlagen, Beispiele guter Praxis sowie Programme und Initiativen.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Jugendberufshilfe - Leistungen und Strukturen

Das Deutsche Jugendinstitut (DJI) hat eine Forschungsübersicht über die Leistungen und Strukturen der Jugendberufshilfe veröffentlicht.

Angesichts vielfältiger Probleme junger Menschen beim Übergang - individual-biografisch wie auch gesellschaftlich – sei eine Übersicht über die Strukturen, Angebote, Akteure und Finanzierungsformen dringend erforderlich, so das DJI. Auch über das Personal der Jugendberufshilfe als Element der kommunalen Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe gibt es in der Zusammenstellung umfassende und aktuelle empirische Daten. In der Forschungsübersicht werden auch die zentralen Quellen, die genutzte Suchstrategie sowie die recherchierten Studien dokumentiert.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Empfehlungen zur Umsetzung des § 16h SGB II

Seit dem 01. August 2016 haben Jobcenter die Aufgabe, junge Menschen zu erreichen, die hilfebedürftig sind, aber keine sozialstaatlichen Leistungen in Anspruch nehmen.

Dafür brauchen Jobcenter neue fachliche Konzepte und eine intensive und konstruktive Zusammenarbeit mit der Jugendhilfe vor Ort. Mit seinen Empfehlungen will der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge dazu beitragen, in den Kommunen die Zusammenarbeit der verschiedenen Träger sozialer Hilfeleistungen und Förderungen zu verbessern.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

KINDER-, JUGEND-, FAMILIEN- und SOZIALPOLITIK

Bericht von der 48. Sitzung des Dresdner Jugendhilfeausschusses am 01.02.2018

Tagesordnungen, Niederschriften, Anträge, Vorlagen, Anfragen, Anlagen usw. zu den verschiedenen Topics finden Sie im Dresdner [Fachkräfteportal für die Jugendhilfe](#) und im [Ratsinformationssystem](#).

Den vollständigen Bericht gibt es [hier...](#)

[nach oben](#)

Kinder- und jugendpolitische Themen in den Sondierungsergebnissen

Die Ergebnisse der Sondierungsgespräche zwischen CDU, CSU und SPD liegen seit 12. Januar 2018 vor. Darunter sind auch viele Themen, die Kinder, Jugendliche und ihre Familien betreffen. Das Bundesfachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe hat die Kernpunkte des Abschlusspapiers in diesen Bereichen zusammengefasst. Es geht unter anderem um Kinderrechte im Grundgesetz, ein Recht auf Ganztagsbetreuung sowie Unterstützungsmaßnahmen für Opfer von Gewalt.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

„Lasst uns draußen spielen!“

Deutsches Kinderhilfswerk gibt Motto zum Weltspieltag 2018 bekannt

„Lasst uns draußen spielen!“ ist das Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag am 28. Mai 2018. Damit will das Deutsche Kinderhilfswerk gemeinsam mit seinen Partnern im „Bündnis Recht auf Spiel“ darauf aufmerksam machen, dass die Bedingungen für das Draußenspiel von Kindern verbessert werden müssen.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

SERVICE

Förderung / Finanzierung

Modellprogramm „Jugendmigrationsdienste im Quartier“

Gegen Vorurteile und zur Stärkung von Jugendlichen

Seit 2017 fördern das Bundesbau- und Bundesfamilienministerium gemeinsam Maßnahmen zur Stärkung von Jugendlichen in sozial benachteiligten Quartieren. Ab 2018 bauen beide Ressorts mit dem Modellprogramm „Jugendmigrationsdienste im Quartier“ ihr Engagement an weiteren Standorten aus. Ab sofort wird jedes Bundesland mit einem Modellprojekt unterstützt, um das gemeinsame Miteinander von Jugendmigrationsdienst und Nachbarschaft zu stärken und das Wohnumfeld junger Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zu verbessern.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Deutsches Kinderhilfswerk: Fonds Flüchtlingskinder in Deutschland

Das Deutsche Kinderhilfswerk fördert Projekte mit und für Flüchtlingskinder in Deutschland.

Bei den bewilligten Projekten soll stets darauf geachtet werden, dass die beteiligten Kinder und Jugendlichen selbst die Experten sind. Sie sind es, die vom behandelten Thema direkt betroffen sind. Hinsichtlich der Projektumsetzung sind sie es, die das Projekt aktiv mitgestalten und durch ihre Ideen und Anregungen direkt und unzensiert beeinflussen. Eine weitere Voraussetzung für eine Förderung besteht darin, dass die Kinder und Jugendlichen über ihre Mitbestimmungsrechte aufgeklärt und bei wichtigen Entscheidungen involviert werden.

Projektanträge für eine Förderung von bis zu 5.000 Euro (Festbetragsfinanzierung) können laufend eingereicht werden. Die Förderentscheidung wird etwa 4 Wochen nach Antragseinreichung bekannt gegeben.

[\(mehr...\)](#)

JEP - Informationstag zu Kultur macht stark (2018-2022)

Die neue Förderphase von JEP-Jung Engagiert Phantasiebegabt im Rahmen von "Kultur macht stark" (2018-2022) hat begonnen.

Das Paritätische Bildungswerk Bundesverband e.V. fördert als Programmpartner Kurse und Jugendfreizeiten mit dem Schwerpunkt der darstellenden und angewandten Kunst sowie Musikprojekte. Die Zielgruppe sind Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren, die bildungsbenachteiligt aufwachsen.

Um das Förderkonzept und die Voraussetzungen kennenzulernen, laden wir Sie herzlich zu unserer ersten JEP-Informationsveranstaltung am 27.02.2018 in Frankfurt am Main (Hoffmanns Höfe, Heinrich-Hoffmann-Str. 3, 60528 Frankfurt am Main) ein und freuen uns über Anmeldungen bis zum 06.02.2018. Die Teilnahme ist kostenlos!

Weitere Informationen finden Sie in unserer Einladung anbei oder auf der ["Kultur macht stark"-Webseite](#).

Wenn Sie bereits ein Projekt für die Osterferien 2018 planen, können Sie sich gerne bei Kathrin Felzmann (Projektleitung) unter 069-6706-220 oder per E-Mail felzmann@pb-paritaet.de melden.

---> **Die Einreichfrist ist der 15.02.2018**

[nach oben](#)

Integrative Maßnahmen Teil 1 - Vorstellung der Projekte 2018

Mit Stand 30.01.2018 wurden vom SMS 41 Projekte genehmigt. Wer sind die Träger, was genau ist geplant?

Vorstellung der Integrationsprojekte am 24.04.2018, 17 Uhr, Neues Rathaus, Festsaal

Alle ehren- und hauptamtlich Aktive sind eingeladen, sich bei dieser Veranstaltung über die neuen Projekte zu informieren. Die Träger der Projekte erhalten in den nächsten Wochen eine gesonderte Einladung zur Teilnahme.

[nach oben](#)

- **NEU** [Jugendprojekte zum Thema Daten- und Verbraucherschutz gesucht](#)
 - ---> **Anträge bis 15.02.2018**

- **NEU** [Projektförderung: „Wege ins Theater“](#)
 - ---> **Anträge bis 15.02.2018, weitere Fristen jeweils am 30.04. am 30.09. und am 31.01. jedes Jahres.**

- [Förderprogramm „jugend.kultur.austausch global“ - „Kontinente bewegen – globale Zusammenhänge durch künstlerische Begegnungen verstehen“](#)
 - ---> Anträge bis 15.02.2018
- [Meet up! Deutsch-Ukrainische Jugendbegegnung](#)
 - ---> Anträge bis 15.02.2018
- [Ausschreibung der filia-Frauenstiftung für Mädchenprojekte 2018](#)
 - ---> Anträge bis 20.02.2018
- [Erasmus+ Programmhandbuch 2018](#) - Verbesserung der Schlüsselkompetenzen und -fertigkeiten junger Menschen, Förderung interkultureller und interreligiöser Verständigung sowie von sozialer Integration und Solidarität, Förderung der Beteiligung am demokratischen und bürgerschaftlichen Leben in Europa.
 - ---> Die erste Antragsfrist endet am 15.02.2018
- **NEU** [Förderprogramm der Robert Bosch Stiftung „Neulandgewinner. Zukunft erfinden vor Ort“](#)
 - ---> Anträge bis 25.02.2018
- [„Künste öffnen Welten“](#) - ein Förderprogramm der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ)
 - ---> Projektidee bis zum 28. Februar 2018 einreichen. Antrag bis zum 15. April 2018 einreichen.
- [Förderung für deutsch-französische Projekte](#)
 - ---> Bewerbungen bis 28.02.2018
- [Förderanträge Integrative Maßnahmen Teil 1](#)
 - ---> Anträge bis 28.02.2018
- [Jugendprogramm „Spurensuche“ der Sächsischen Jugendstiftung](#)
 - ---> Bewerbungen bis 28.02.2018
- **NEU** [Förderprogramm „Zur Bühne“ vom Deutschen Bühnenverein](#)
 - Antragsfristen für das Jahr 2018:
 - 04. März 2018 (Projektstart in 2018)
 - 06. Mai 2018 (Projektstart in 2018)
 - 14. Oktober 2018 (Projektstart ab Januar 2019)
- **NEU** [START-Stipendium für talentierte Jugendliche mit Migrationsgeschichte](#)
 - ---> Bewerbungen bis 15.03.2018
- [Werkstatt Vielfalt - Projekte für eine lebendige Nachbarschaft](#)
 - ---> Anträge bis 15.03.2018
- [„Austausch macht Schule“](#) - Modellprojekte für internationalen schulischen Austausch
 - ---> Anträge bis 16.03.2018
- [Projektförderung der Stiftung Deutsche Jugendmarke](#)
 - ---> Anträge bis 19.03. bzw. 24.09.2018

- **NEU** [Aufruf für Europäische experimentelle Maßnahmen \(Erasmus+ Politikunterstützung\)](#)
 - ---> Anträge bis 10.04.2018
- **NEU** [Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien](#)
 - ---> nächste Ausschreibung April/Mai 2018
- **NEU** [Pill Mayer Stiftung: Förderpreis für interkulturellen Dialog](#)
 - ---> Anträge bis 01.05.2018
- [Förderung der Fortbildung für Lehrkräfte der Integrationskurse „Arbeit mit traumatisierten Geflüchteten“](#)
 - ---> Anträge bis 31.08.2018
- **NEU** ["Wir für Sachsen": Ehrenamtsförderung 2018](#)
 - ---> Anträge bis 31.10.2018
- [Soziale Begleitung im Integrationskurs](#)
 - ---> Anträge bis 30.11.2018
- [Geänderte Förderbedingungen für Mikroprojekte im Rahmen der Integrativen Maßnahmen Teil 2](#)
 - ---> Anträge laufend
- [Fonds Flüchtlingskinder in Deutschland](#)
 - ---> Anträge laufend

[nach oben](#)

Wettbewerbe/Ausschreibungen

- [Aktuelle Aufrufe und Ausschreibungen im Programm Erasmus+](#)
 - ---> Bewerbungsfristen für 2018: 08., 15., 22. + 28. Feb.; 08. + 21. Mär.; 05. + 26. Apr.; 04. Okt.
- [48. Internationaler Jugendwettbewerb „jugend creativ“](#)
 - ---> Beiträge einreichen bis 21.02.2018
- [Eure Portion Ideenfutter](#) - Wettbewerb fördert Ideen gemeinnütziger Projekte im sozialen, kulturellen, sportlichen oder nachhaltigen Bereich die das gesellschaftliche Leben positiv bereichern mit einer Spende von 1.000 € bis 10.000 €.
 - ---> Bewerbungsfrist: 28.02.2018
- [Kinder-Malwettbewerb: „Mal dein schönstes Weihnachts- oder Winterbild...“](#)
 - ---> Einsendeschluss: 28.02.2018
- [Young Europeans Award 2018](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 01.03.2018
- [Schülerwettbewerb zur Entwicklungspolitik 2017/ 2018](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 01.03.2018
- [Europäischer Wettbewerb: „Denkmal – worauf baut Europa?“](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 04.03.2018
- [Children for a better World e.V. - Wettbewerb „CHILDREN Jugend hilft“](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 15.03.2018
- [Deutscher Jugendfotopreis 2018](#)

- ---> **Bewerbungsfrist: 15.03.2018**
- **NEU** [Smart Hero Award 2018](#)
 - ---> **Bewerbungsfrist: 08.04.2018**
- [Aufruf für Europäische experimentelle Maßnahmen \(Erasmus+ Politikunterstützung\)](#)
 - ---> **Erstanträge bis zum 10.04.2018 einreichen**
- **NEU** [6. Wettbewerb um den Sächsischen Kinderkunstpreis zum Thema „Das ist ungerecht!“ gestartet](#)
 - ---> **Bewerbungsfrist: 18.05.2018**

[nach oben](#)

Weiterbildung (weitere Angebote finden Sie im FKP-Kalender).

- 06.02.2018-Feb. 2020: [Systemisch arbeiten in Krippe, Kita und Hort](#) - in Görlitz
- 08.02.2018: [Systemische Unterstützung suchtselasteter Familien im KITA Bereich](#) - in Dresden
- 12.+13.02.2018: [Eurodesk-Mobilitätslotsenschulung](#) - in Berlin
- **NEU** 19.+20.02.2018: ["Aggression und Destruktion in Beratung und Supervision \(Fallseminar\)"](#) - in Berlin
- **NEU** 19.-21.02.2018: [Psychosoziale Beratung mit trans*Personen und ihren Angehörigen. Erfahrungen, Haltungen, Lösungen](#) - in Berlin
- 19.-23.02.2018: [Qualifizierung zur Dozentin/zum Dozent für den Kinderschutz in Kindertagesstätten und Kindertagespflege](#) - in Struppen
- 20.-23.02.2018: [Qualifizierung: „Jugendbeteiligung digital“](#) in Gauting/Bayern
- **NEU** 21.-23.02.2018: ["Jetzt und Damals" – Auseinandersetzung mit der Herkunftsfamilie](#) - in Berlin
- 28.02.-02.03.2018: [MOVE-Seminar - Motivierende Kurzintervention bei Suchtmittel konsumierenden Jugendlichen](#) - in Dresden
- 14.-16.02.2018, 02.05.2018 – 04.05.2018, 12.09.2018 – 14.09.2018: Akademiekurs: [Führung gestalten - 3 Module à 3 Seminartage](#) - in Hanover
- **NEU** 05.03.2018: [FOBSS für Beauftragte für Suchtprävention an Schulen](#) - in München
- **NEU** 07.03.2018: Einführungsveranstaltung: [Kollegiale Fallberatung 2018](#) - in Dresden
- 07./08. sowie 22./23.03.2018: [Grundkurs Kinderschutz für fallführende Fachkräfte](#) - in Radebeul
- 12.03.-14.09.2018: [Elternchance II ++ Weiterqualifizierung Elternbegleitung](#) - in Dresden
- 15.03.2018-17.03.2019: [Einjährige Zertifizierte WB Sozialpsychiatrische Fachkraft in der Arbeit mit Familien](#) - in Dresden
- 16.+17.03.2018: [Medienpädagogische Lernwerkstätten](#) für Fachpersonal in sächsischen Kitas: [Auditive Lernwerkstatt](#) - in Dresden
- **NEU** 20.03.2018: Fortbildung: [Berufsorientierung mit Berufswahlpass](#) - in Dresden
- **NEU** 21.+22.03.2018: [Beistand zwischen \(hoch\)strittigen Eltern](#) - in Fulda
- 21.-23.03.2018: [Kita-MOVE - Motivierende Kurzintervention bei Eltern im Elementarbereich Weiterbildung zur Gesprächsführung über Erziehungsverhalten](#) - in Dresden
- 23.03.2018-21.03.2020: [Zweijährige WB Personenzentrierte Gesprächsführung](#) - in Dresden
- 23.03.-11.05.2018: [Neuer Zertifikatskurs Verfahrensbeistand 2018](#) - in Frankfurt a.M.
- **NEU** 09.+10.04.2018: [Die Arbeit mit unbegleiteten ausländischen Minderjährigen](#) - Fortbildung für Vormünder und Pfleger/innen sowie Fachkräfte der Sozialen Dienste - in Dossenheim/Heidelberg
- 09.-12.04.2018: [Weiterbildung zum Systemischen Deeskalationscoach](#) - in Berlin
- **NEU** 16.04.2018: [FOBSS für Beauftragte für Suchtprävention an Schulen](#) - in Nürnberg
- 10.04.-06.12.2018 (4 Module à 3 Seminartage): [Hilfeplanung und Fachcontrolling wirksam aufbauen](#) - in

Potsdam

- **12.+13.04.** sowie **15.+16.10.2018:** Seminar: "[Babys besser verstehen](#)" - in Frankfurt am Main
- **NEU 13.04.-01.06.2018:** Workshop: "[Das bringst Du wieder in Ordnung!](#)" – Die Wiedergutmachung im Kontext der Schule & Jugendhilfe - in Berlin
- **16.-18.04.2018:** Seminar: "[„Digitale Jugendbeteiligung. Partizipation in der digitalen Gesellschaft“](#)" - in Remscheid
- **16.-18.04.2018:** [Dreiteiliger Qualifizierungskurs für MitarbeiterInnen in der Jugendhilfe im Strafverfahren / Jugendgerichtshilfe](#) - in Nürnberg
- **NEU 18.04.2018:** Modulreihe: [Systemische Begleitung der Entwicklung von Jugendbeteiligung](#) - in Meißen
- **18./19.04. sowie 13./14.06.2018:** [Aufbaukurs zur zertifizierten insoweit erfahrenen Fachkraft im Kinderschutz](#) - in Dresden
- **18.-20.04.2018:** [Feuer unterm Hintern! Erlebnisaktivierende Methoden für eine erfolgreiche pädagogische Einzel- und Gruppenarbeit](#) - in Nürnberg
- **24./25.04. sowie 30./31.05.2018:** [Grundkurs Kinderschutz für fallführende Fachkräfte](#) - in Radebeul
- **25.-27.04.2018:** [MOVE Fortbildung](#) - in Bischofswerda
- **27.+28.04.2018:** [Medienpädagogische Lernwerkstätten](#) für Fachpersonal in sächsischen Kitas: [Visuelle Lernwerkstatt](#) - in Dresden
- **02.-04.05.2018:** [Die Stellungnahme der Jugendhilfe im Strafverfahren](#) - in Springe bei Hanover
- **02.-04.05.2018:** [Methoden der Anti-Gewalt-Pädagogik \(AGP\)](#) - in Kassel
- **NEU 04.05.-01.09.2018:** Workshop: "[„Miteinander klarkommen“ – Konfrontatives Sozial-Kompetenz-Training in Schule und Jugendhilfe](#)" - Berlin
- **NEU 23.05.2018:** [wirsindspiel - Die Weiterbildung für pädagogisch Tätige in Hort, Kinder- und Jugendhilfe, Schulsozialarbeit und ähnlichen Arbeitsfeldern](#) - in Meißen
- **NEU 31.05. - 02.06.2018:** [Kostenfreie Qualifizierung zum/zur „Mentor/-in für Grundbildung und Alphabetisierung in der Arbeitswelt“](#) - in Berlin
- **20.-22.06.2018:** Workshop: [Das 1x1 der Projektfinanzierung Fördermittel und Online-Fundraising](#) - in Berlin
- **22.08.2018:** Sonderseminar im Themenbereich Gesellschaft: [Geschlechterrollen in Religionen und Kulturen mit ihrer Auswirkungen in behördlichen Begegnungen](#) - in Dresden
- **NEU 17.+18.09.2018:** [Rechtliche und fachliche Grundlagen für die Arbeit in der Vormundschaft](#) - Fortbildung für Vormünder und Pfleger/innen - in Fulda
- **08.-10.10.2018:** [Szenisches Arbeiten, Systemaufstellungen und mehr: Erweiterung der Methodenkompetenz für die Gruppen- und Einzelarbeit mit Jugendlichen und Heranwachsenden](#) - in Mainz
- **10.-12.10.2018:** [Systemsprenger, schwierigste Jugendliche, hoffnungslose Fälle? Kompetenzen für den Umgang mit besonders herausfordernden Klienten](#) - in Hofgeismar
- **29.-31.10.2018:** [Dreiteiliger Qualifizierungskurs für MitarbeiterInnen in der Jugendhilfe im Strafverfahren / Jugendgerichtshilfe](#) - in Hannover
- **21.-23.11.2018:** [Wie sag ich´s \(m\)einem Richter? Frei sprechen & souverän auftreten als Jugendhilfe im Strafverfahren](#) - in Nürnberg
- **NEU 03.-05.12.2018:** [Beteiligung und Gesprächsführung mit Kindern und Jugendlichen](#) - Fortbildung für Vormünder und Pfleger/innen - in Dossenheim/Heidelberg

[nach oben](#)

Veranstaltungen - (weitere Angebote finden Sie im FKP-Kalender).

- **05.02.2018:** Seminar: [Sexualisierte Gewalt – sexueller Missbrauch Grundlagenwissen](#) - in Frankfurt a.M.
- **NEU 06.02.2018:** Online-Konferenz: "[Ich habe doch nichts zu verbergen!](#)" - im Internet

- **NEU 07.02.2018:** Öffentlicher Fachaustausch: [Schule exklusiv - Herausforderungen im Kontext Schule und Migration](#) - in Dresden
- **NEU 07.02.2018:** Informationsabend des Jugendamtes: [Pflegeeltern gesucht](#) - in Dresden
- **08.02.2018:** Veranstaltung: [Systemische Unterstützung suchtbelasteter Familien im Kita-Bereich](#) - in Dresden
- **20.02.2018:** Fachtag: [Abgehängt oder verschwunden? Schwer erreichbare junge Menschen zwischen Jugendhilfe und Arbeitsförderung](#) - in Frankfurt am Main
- **23.-25.02.2018:** Seminar: [Jugendstrafrecht ist Jungenstrafrecht - Zu Männlichkeit und Geschlechterrollen im Kontext von Delinquenz](#) - in Bad Boll
- **01.-03.03.2018:** 6. Merseburger Tagung zur systemischen Sozialarbeit: [Du siehst was, was ich nicht sehe](#) - in Merseburg
- **NEU 05.03.2018:** Abschlusstagung: [Forschungsprojekt Crystal Meth & Familie II](#) - in Dresden
- **05.03.2018:** Fachtagung der LKJ Sachsen: ["Hochkonjunktur für kulturelle Bildung – alles gut?"](#) - in Leipzig
- **12.-17.03.2018:** Woche der offenen Unternehmen: [Mission unbekanntes Berufswelt: „Schau rein!“](#) - in Dresden
- **17.03.2018:** Seminar: [Erfolgreich Fördermittel einwerben - Tipps und Tricks für das Schreiben von Projektanträgen](#) - in Magdeburg
- **20.03.2018:** Fachtagung: [Kinder drogenabhängiger Eltern - Der Umgang mit Alkohol und Crystal aus medizinischer, rechtlicher und pädagogischer Sicht](#) - in Dresden
- **20.+21.03.2018:** Fachtag: [Demokratiebildung und Menschenrechte in der Schulsozialarbeit](#) - in Frankfurt am Main
- **24.03.2018:** Veranstaltung: [Messe für Ausbildung und Studium](#) - in Dresden
- **NEU 12.04.2018:** Seminar: [F*CK! Sexualität und Sprache in der Jugendarbeit](#) - in Hannover
- **12.04.2018:** [3. Messe für alleinerziehende Mütter und Väter](#) - in Dresden
- **13.-15.04.2018:** Kongress: [Familienkonflikte gewaltfrei austragen - Gewaltkarrieren wirksam vorbeugen](#) - in Frankfurt a.M.
- **19.04.2018:** Fachtag der BAG Polizei in der DVJJ - „Jugend – Polizei / Polizei – Jugend: [Kommunikation und Lebenswelten der prekären Jugendszene von heute – Versuch einer Übersetzungshilfe und Annäherung](#)“ - in Nürnberg
- **NEU 23.04.2018:** Seminar: [Inklusion im Alltag einer Kindertageseinrichtung](#) - in Dresden
- **26.04.2018:** Veranstaltung: [Girls'Day/Boys'Day 2018](#) - in Dresden
- **07.06.2018:** Seminar: [Einführung in das Thema Schutzkonzept zur Prävention von Missbrauch](#) - in Dresden
- **11.+12.06.2018:** Safe the date: [23. Deutscher Präventionstag](#) - in Dresden
- **25.-27.06.2018:** Tagung: [Polizei & Sozialarbeit XXII - Parallele Lebenswelten? – Migrantinnen und Migranten in Deutschland im Brennpunkt von Polizei und Sozialarbeit?](#) - in Hofgeismar
- **19.-21.09.2018:** 4. Bundeskongress der Jugendhilfe im Strafverfahren und der ambulanten sozialpädagogischen Angebote für straffällig gewordene junge Menschen: ["Flucht nach vorne"](#): - in Bad Kissingen
- **31.10.-02.11.2018:** 7. Praktikertagung Jugendstrafvollzug: [Voneinander lernen. Jugendstrafvollzug an der Schnittstelle der Disziplinen](#) - in Berlin

[nach oben](#)

Stellenbörse (weitere Stellen finden Sie im [FachkräftePortal](#))

- **NEU [staatlich anerkannten Erzieher \(m/w\), oder Sozialpädagogen \(m/w\)](#)** für unsere sozialpädagogische Wohngruppe im Haus Kleeblatt in Kamenz - Kinderarche Sachsen e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 05.02.2018**
- **NEU [Sachbearbeiter/in](#)** für Pflegekoordination - Landeshauptstadt Dresden, Sozialamt

- ---> **Bewerbung bis 07.02.2018**
- **NEU Sprachfachkraft** im Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist.“ in Kita Weinböhlauer Straße 12 und in Kita Spitzwegstraße 55 in Dresden - Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen
 - ---> **Bewerbung bis 09.02.2018**
- **NEU Assistent*in bzw. studentische Hilfskraft** für Geschäftsstelle - Kulturbüro Dresden e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 09.02.2018**
- **NEU Sozialpädagogin/ Sozialarbeiterin (Uni oder FH) oder Fachkraft aus angrenzenden Fachrichtungen (weiblich)** für das ESF- Vorhaben „LebenskünstlerInnen“ – ein EU-gefördertes Projekt im Rahmen des gebietsbezogenen, integrierten Handlungskonzeptes - IN VIA Kath. Verein für Mädchen- und Frauensozialarbeit Dresden-Meißen e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 15.02.2018**
- **NEU staatl. anerkannten Erzieher (m/w), Heil- oder Sozialpädagogen (m/w)** für Wohngruppen in Markkleeberg - Kinderarche Sachsen e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 15.02.2018**
- **NEU SozialpädagogInnen/ SozialarbeiterInnen sowie staatl. anerk. ErzieherInnen** für Mutter Kind Wohnen, Mädchenwohngruppe Niedersedlitz sowie für die Intensivwohngruppe Podemus - Natürliches Erleben Jugendhilfe gGmbH
 - ---> **Bewerbung bis 16.02.2018**
- **NEU Berater in** im Bereich Antidiskriminierungsberatung für Menschen mit Behinderung - Antidiskriminierungsbüro Sachsen (ADB) Leipzig
 - ---> **Bewerbung bis 18.02.2018**
- **NEU Honorarkräfte und Assistenzstellen** für das Mikroprojekt "Schule früher & heute" - Treberhilfe Dresden e.V., Projekt CODI - Cooperation für Dich!
 - ---> **Bewerbung bis 23.02.2018**
- **NEU Trainer/innen** als freie Mitarbeiter/innen im Bereich der politischen Bildung - Aktion Zivilcourage e. V. Pirna
 - ---> **Bewerbung bis 25.02.2018**

[nach oben](#)

Links

- [weitere News im Dresdner FachkräftePortal für die Jugendhilfe](#) bis zum nächsten Newsletter
- Websites vom [Dresdner JugendInfoService](#)
- [Newsletter von anderen \(Empfehlungen\)](#)

[nach oben](#)

Adressen

- [Adressdatenbank der Dresdner Kinder- und Jugendhilfe](#)

[nach oben](#)

IMPRESSUM

Herausgeber: Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt

Redaktionsbüro: Budapester Str. 30 (im JugendBeratungsCenter), 01069 Dresden, Tel.: 0351/ 488 56-71/-72, Fax: 0351- 488 56 83. Erscheint i.d.R. alle zwei bis drei Wochen als Info - mail. Kostenlose Abonnements können per E-Mail an: newsletter@jugendinfoservice.de bestellt werden.

Redakteure: Matthias Matzanke (M. M.), Heidi Winter (H. W.). Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der

Herausgeberin wiedergeben. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die wir in diesem Newsletter hinweisen. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Der JugendInfoService Dresden distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die er selbst presserechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.

Hinweis: Das Redaktionsteam ist in seinen eigenen Publikationen um anerkennende Formulierungen im Sinne des Gender Mainstreaming Konzeptes bemüht. Der Newsletter und der Newsbereich in den Websites enthalten jedoch zahlreiche Veröffentlichungen Dritter, die dieses Konzept nicht immer berücksichtigen. Aus Aufwandsgründen ist es uns leider nicht möglich, diese Texte jeweils anzupassen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Meinung: Wie finden Sie unseren Newsletter? Was fehlt Ihnen, was wäre Ihnen wichtig? Möchten Sie gerne als Autor für uns tätig werden? Schreiben Sie uns unter: newsletter@jugendinfoservice.de.

Diesen Newsletter haben Sie erhalten, weil Ihre Emailadresse in unsere Mailingliste eingetragen wurde. Falls dies ohne Ihr Einverständnis erfolgt ist oder wenn Sie keine weiteren Newsletter erhalten möchten, dann können Sie sich per E-Mail an: newsletter@jugendinfoservice.de aus der Verteilerliste austragen lassen. Eine spätere Anmeldung ist unter obiger Adresse jederzeit wieder möglich.

Legende: **NEU** hinzugekommen seit dem letzten Newsletter in den Rubriken "Förderung/Finanzierung", "Wettbewerbe/Ausschreibungen" und "Service".

[nach oben](#)